

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 68 (1942)

**Heft:** 19

**Artikel:** Fröschgumpet

**Autor:** E.S.

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-479278>

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 21.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



„Was mached dänn Sie da?“

„Hä — e Buntmetallsammlig!“

Lieber Nebi!

Als gestern früh der Leichtschnellzug St. Gallen-Zürich vor der Einfahrt in die Station Uzwil gestoppt wurde und nach dem unfreiwilligen Aufenthalt ruckweise wieder weiter zu fahren versuchte, kommentierte einer der in meinem Abteil

anwesenden Füsiliere den Vorfall mit den Worten: «Do hämmers wieder — de guet Schtrom schickets is Usland und mir müend mit em schlechte umeand fahrel!»

H. B.

**Amar**  
—  
**KOLA**

Gibt Ausdauer und Energie!

**Hand in Hand**  
gehen die Qualitäten der  
Küche und des Kellers.  
Der Gast ist befriedigt.  
Direkt am Bahnhof

**Aarau Hotel Aarauerhof**  
Restaurant Bar Feldschlößchen-Bier  
Tel. 23971 Inhaber: E. Pflüger-Dietschy

## Fröschgumpet

Froschhüpfen ist ein sehr beliebter Sport in USA. Die Frosch-Springwettbewerbe, wahre Olympiaden, werden in Angeles Camp, California, jedes Jahr im Mai durchgeführt. Angeles Camp ist ein Bergwerkstädtchen, wo sich während zwei Tagen Hunderte von Froschbesitzern aus allen Teilen des Landes und an die Dreißtausend Zuschauer versammeln.

Der Champion-Frosch des Vorjahrs und sein Besitzer werden von einer Blechmusik begrüßt, und der Bürgermeister hält eine Rede, um die Frösche willkommen zu heißen. Das Springen selber wird in der Mitte der Hauptstraße durchgeführt, und da man den Fröschen nicht befehlen kann, alle zusammen in die gleiche Richtung zu springen, lässt man sie einzeln hüpfen, wozu sie durch einen leichten Stumpf in den Hinterteil angefeuert werden ... Ein Froschliebhaber, Tranc Thiel, brachte seinen Champion so weit, dass er springt, wenn man ihn beim Namen ruft. Gewöhnlich springt ein Frosch erst beim dritten Mal am weitesten, sodass man sie drei Sprünge nacheinander ausführen lässt und dann die ganze Distanz bewertet. Der erste Preis beträgt 150 Dollars! Der offizielle Weltrekord beträgt 14 Fuß 8 Inch (ungefähr 4,5 m).

Die Besitzer sind größtenteils Männer, die Frauen aber pflegen mit Vorliebe auf die Frösche zu wetten. Einige ganz große Froschfanatiker haben «Ställe» mit oft über 50 Exemplaren. Die Frösche werden ausgebrütet und ihre Stammbäume mit der gleichen Gewissenhaftigkeit geführt wie bei andern geschwänzten und ungeschwänzten Rassetieren.

Die besten Springer sind meistens Ochsenfrösche aus dem Osten, ungefähr 5 Inch (12,7 cm) lang, an die 11 Unzen (342 gr) schwer und zweibis vierjährig ...

(Aus Readers Digest, übersetzt von E. S.)

## Der übertrumpfte Wasserfall

Führer: «Wenn die Damen die Freundlichkeit haben wollten, ein paar Minuten zu schweigen, würden sie das Tosen und Donnern des Falls hören.»

H. H. H.

**Zeughauskeller - Zürich**  
Großrestaurant am Paradeplatz - beim Seldén-Grieder  
Restaurateur Walter König  
früher Landgasthof im LA-Dörfli und Zollikofen

**Bei mir essen Sie gut!**